



Strecke 2200, Gleisquerungen im Dükerverfahren

Projekt:

Umbau DB Strecke 2200
Wanne-Eickel Hbf - Hamburg Hbf
Gl. Dülmen - Appelhülsen u. Gri.
1. Bauabschnitt, Bahnübergänge
und Gleisquerungen

Auftrag:

Hydrogeologische und
geotechnische Untersuchungen

Auftraggeber:

DB Netz AG, Niederlassung West
Geschäftsfeld Fern- und
Ballungsnetz
Unionstraße 5
59067 Hamm/Westf

Laufzeit:

2007

Auftragsvolumen:

18.000 Euro

Projektbeschreibung:

Im Rahmen des
Oberbauprogramms 2007 plante
die Deutsche Bahn AG auf der
Strecke 2200 Wanne-Eickel Hbf -
Hamburg Hbf im Abschnitt
zwischen Dülmen und
Appelhülsen Gleis- und
Tiefbauarbeiten sowie BÜ-
Arbeiten. Im Teilabschnitt
zwischen Bahn-km 40,0 und 49,0
waren jeweils Gleisquerungen
(Stahlrohre DN 300 bis 600) im
Dükerverfahren geplant.
Das Grundwasser steht ober-
flächennah an. Das Ziel der
Untersuchungen bestand darin,
dem Auftraggeber eine fundierte
Aussage zu den Untergrund-
verhältnissen und eine Grundlage
der Entwässerungsplanung unter
geotechnischen Gesichtspunkten
zu unterbreiten.

Leistungen:

- Erstellung
Baugrunderkundungs-
konzept
- Baugrunderkundungen mit
firmeneigenem Personal
- Durchführung
bodenmechanischer
Laborversuche
- Beurteilung hydrogeologischer
Verhältnisse, Erfassung und
Ermittlung der
Wasserdurchlässigkeit des
anstehenden Baugrunds
- Vorbemessung der
notwendigen
Wasserhaltungsmaßnahmen
für die Start- und Zielgruben
- Darstellung der Ergebnisse in
einem Erläuterungsbericht

